

Auf dem Jakobsweg von Genf (Verrieres) nach Le Puy en Velay



1.9.2017 Treffpunkt Flughafen Wien Schwechat



Ankunft in Lyon

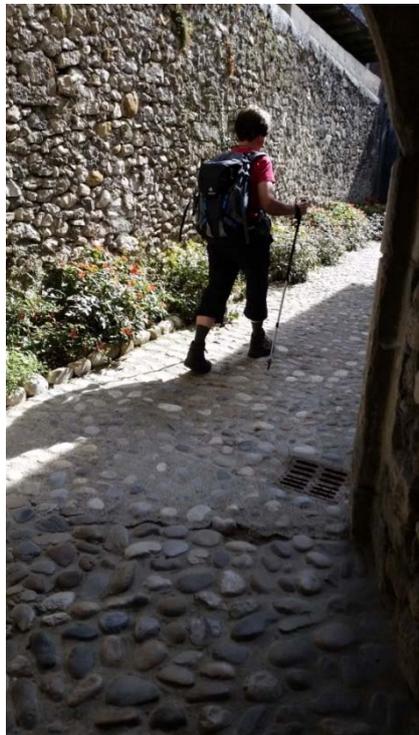
Der (kulinarische) Beginn des großen Abenteuers





Blick auf den Genfer See





Yenne



Kathedrale von Belley



Saint Julian Molin Molette

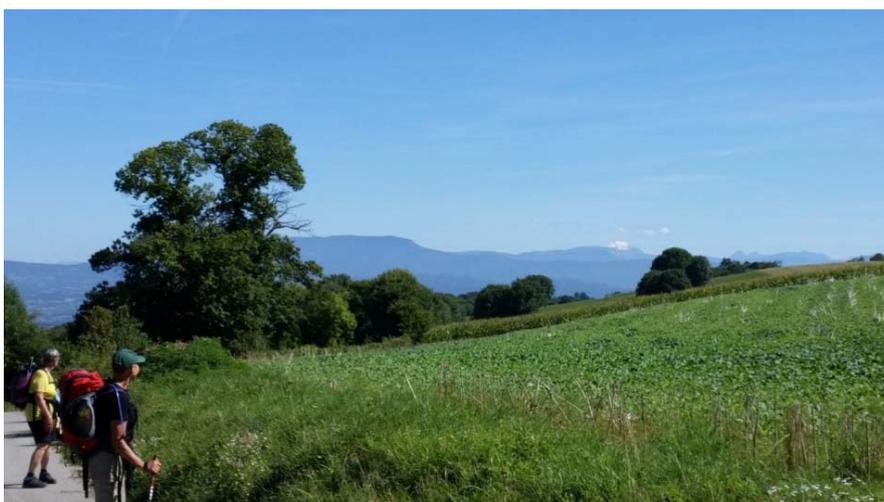




Viele, viele Maronibäume



Die Rhone bei Yenne



Blick auf den Mont Blanc





La Cote Saint André Logis Hotel de France zu aller Überraschung gibt es ein Gourmet Menue



Hotel Domaine de La Columbière Moissieu sur Dolon auch hier ein köstliches, feines Mahl



Landaus Le Fougat

Saint Jeures

einfach, köstlich, herzlich, idyllisch





Unser Weg war nicht nur anstrengend, sondern auch immer wieder genussvoll...





Hotel Domaine de La Colombière



Moissieu sur Dolon



Wir haben diese Überraschung voll genossen



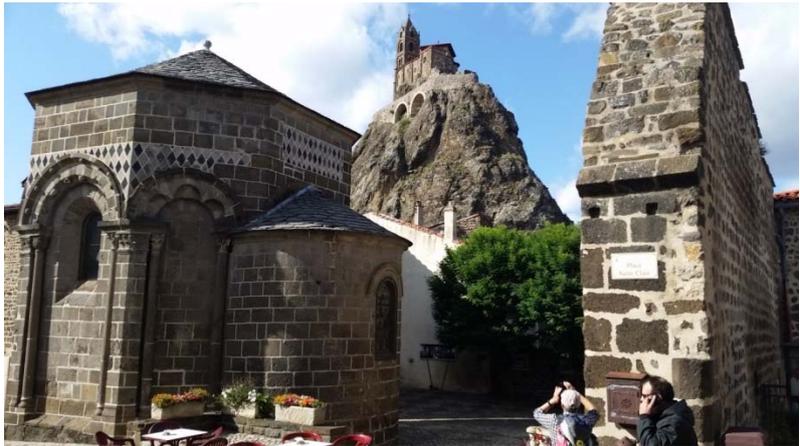








14.9.2017 Ankunft in Le Puy en Velay





Überschwängliche Freude am Ziel dieser Pilgerwanderung...

Le Puy en Velay am 15.9.2017

Der Höhepunkt – die Kathedrale Notre-Dame de l' Annonciation





Wie viel Belastung, Bitten, Verzweiflung und auch wie viel DANK wird hier täglich abgelegt...

Liebe Alexandra!

Vielen Dank für die 2 Wochen Wanderung am Jakobsweg. Ich bin sehr froh darüber, dass ich teilgenommen habe an diesem Pilgern.

Es hat etwas bewirkt in mir. Der Abschluss in le Puy war sehr beeindruckend, nach der Messe in der Kathedrale, als du den Pilger in der Kathedrale umarmtest, das hat mich sehr berührt und hat auch etwas gelöst in mir - Tränen, Trauer. Ich wusste momentan nicht warum. Und es hat noch nachgewirkt.

Mir wurde bewusst, dass jeder, der diesen Weg geht einen Grund dafür hat und dass das Gehen für jeden Menschen Heilung bringt.

Ich war anfangs sehr skeptisch, ob es wirklich die richtige Entscheidung war mitzugehen.

Nun bin ich dankbar, dass ich diesen Weg gehen durfte, konnte.....

Ich bin anders zurückgekommen als ich weggegangen bin.

Alles Liebe M.



L'Église Saint Michel-d'Aiguilhe
auf der Spitze einer Basaltnadel 268 Stufen führen hinauf. Wir lassen uns von
diesem mystischen Ort berühren...

Wir nehmen wieder Abschied von Frankreich...



So Gott will gibt es ein Wiedersehen im nächsten Jahr.